



Tauberbischofsheim **AKTUELL**

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

11. Jahrgang | Nr. 7 | 04. April 2018

Landesjugendjazzorchester gastiert in Tauberbischofsheim



Das Landesjugendjazzorchester Baden-Württemberg gastiert am **Freitag, 6. April um 19 Uhr** bereits zum zweiten Mal im **Casino der VS** in Tauberbischofsheim. Nach seinem mitreißenden Auftritt im Herbst 2016 hat die Stadt Tauberbischofsheim in Zusammenarbeit mit der VS das Vorzeigensembel erneut eingeladen.

Junge Jazzmusiker, die das strenge Auswahlverfahren bestehen, können sich

freuen, mit den Besten des Landes in ihrer Zunft zusammen Musik zu machen. In wöchentlichen Probephasen in der Musikakademie Weikersheim werden Programme erarbeitet, die das gesamte Stilspektrum des Bigband- Jazz vom Swing über Rock und Latin bis hin zu avantgardistischen Experimenten umfassen.

Leiter des Lajazzo ist Rainer Tempel, Professor der Abteilung Jazz an der Musikhoch-

schule Stuttgart, renommierter Komponist und Arrangeur, Dirigent zahlreicher international bekannter Bigbands, Preisträger des Echo Jazz 2015 in der Kategorie Bigband und Mitwirkender in vielfältigen Projekten bis hin zu Klassik und Theater.

Karten sind in der Tourist-Info am Marktplatz, Tauberbischofsheim und an der Abendkasse erhältlich.

Foto: Landesjugendjazzorchester



**BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSHAIM**

Wir wollen etwas bewegen

www.buergerstiftung-tbb.de

Stiftungs-/Spendenkonto

bei der Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94

Vielen Dank für Ihre Spende!

Ansprechpartner

Bürgermeister
Wolfgang Vockel
Tel. 09341/803-18

Sabine Oberst
(Geschäftsführerin)
Tel. 09341/803-67

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim Platzkonzerte	Seite 5
VON jungen Leuten FÜR junge Leute Bewerbungstraining	Seite 7
Informationen Kühlgerätesammlung	Seite 10
Veranstaltungen	Seite 12

Weinig auf der „Holz-Handwerk“ in Nürnberg

Auf Einladung des Vorstandsvorsitzenden der Weinig AG Wolfgang Pöschl besuchte in der vergangenen Woche Bürgermeister Wolfgang Vockel in Nürnberg den Messestand der Weinig AG auf der „Holz-Handwerk“. Mit insgesamt 1600 m² informiert das Tauberbischofsheimer Unternehmen dort über 30 Maschinen, Anlagen und Systeme.

Mit über 1300 Ausstellern zeigt die Messe „Holz-Handwerk“ die neuesten Trends und Innovationen der Holzverarbeitungsbranche und ist damit eine der wichtigsten Veranstaltungen rund um die Themen Holzbearbeitung & Holzverarbeitung für Schreiner, Tischler und Zimmerer im europäischen Bereich. Besonderes Interesse bei den Messebesuchern erfuhr neben dem umfangreichen Maschinenpark das Thema Industrie 4.0 und IoT einschließlich eines virtuellen Rundgangs durch eine Produktions- und Holzbearbeitungsanlage.



Foto: Wolfgang Vockel (2.v.l.) mit den Vorständen der Weinig Gruppe, Wolfgang Pöschl (l.) und Gregor Baumbusch (2.v.r.) sowie Klaus Müller, Leiter für Marketing und Kommunikation (r.).



Foto: (v.l.) Die Geschäftsführer Lars-Henric Voß und Bernd Morschhäuser sowie Frau Alica Schäfer und Bürgermeister Wolfgang Vockel

Wolfgang Vockel besuchte Stand der Vitramo GmbH

Auf der „Light & Building“ in Frankfurt präsentieren mehr als 2700 Aussteller alle zwei Jahre Weltneuheiten aus dem Bereich Licht, Elektrotechnik sowie Haus- und Gebäudeautomation. Bürgermeister Wolfgang Vockel besuchte dort den Stand der in Tauberbischofsheim ansässigen Vitramo GmbH. Die Firma ist spezialisiert auf das Heizen mit Infrarot und konnte die Messe nutzen, um neue Kontakte zu knüpfen. Gerade auch das internationale Fachpublikum zeigte sich am Heizen mit Infrarotwärme sehr interessiert.

Kindertheater „Kreuz & Quer“

Am Freitag, den 6. April kommt das Theater Kreuz & Quer (Rainer Besel und Esther Krause-Paulus) aus Duisburg in den Engelsaal Tauberbischofsheim. Mit dem Stück „Vier sind dann mal weg“ bietet es um 16 Uhr für die kleinen Besucher ab 5 Jahren jede Menge Unterhaltung mit einem Clownstheater, einem Drahtesel, einem Wackeldackel, einer Geige, einem Wasserhahn und einem Gogo Mobil Fluchtauto. Das Theater „Kreuz & Quer“ führte schon im letzten Jahr mit großem Erfolg „Schneewitte und der letzte Fruchtzwerg“ in der Mediothek auf. Der Eintritt kostet 4 Euro, Veranstalter sind die Mediothek und Buchhandel Schwarz auf Weiss. Karten sind im Vorverkauf sowohl in der Mediothek als auch bei Schwarz auf Weiss erhältlich.



Foto: Theater Kreuz & Quer

Musikschulpodium der Richard-Trunk-Musikschule

Von Klassik über Pop bis hin zu Rock war beim Musikschulpodium der städtischen Richard-Trunk-Musikschule alles geboten. Am Donnerstag hatte man sich in der Mensa des Matthias-Grünwald-Gymnasiums zusammengefunden, um eine Stunde bunte Unterhaltung der Musikschülerinnen und Musikschüler zu genießen.

„Ursprünglich hat das Musikschulpodium eine lange Tradition“, wie Musikschulleiter Johannes Wienand in seiner Begrüßung erwähnte. Um auch mal die Nachwuchspianisten zur Geltung kommen lassen, wurde es in diesem Jahr wieder ins Leben gerufen.

So begann der Abend zunächst mit Leni Uhl, die passend zum aktuellen Wetter „Schlittenfahrt“ und „Schneemännerspaziergang“ von M. P. Heller am Klavier zum Besten gab. Danach folgte Loriel Fleming mit einer Ballade in C-Moll von F. Burgmüller und Alexandra Petras mit zwei heiteren Spielweisen von D. Kabalewsky. Weiter ging es mit dem Gitarristen Lars Craciunescu mit einer Gigue in A-Moll und Michelle Fleming am Klavier mit der Notturmo op. 54 Nr. 4. Den klassischen Teil beendeten dann Michael Stolz mit „April“ von Tschai-kowsky sowie Annika Größlein mit zwei Stücken von Beethoven.

Der moderne Abschnitt des Programms begann mit Abiturientin Hannah Lippert, die mit ihrer kräftigen Stimme eine Akustikversion des bekannten Hits „If I ain't got you“ von Alicia Keys vortrug. Rhythmisch wurde es dann im Anschluss mit den Drummern Johannes Mayer und David Thoma mit zwei Stücken am Schlagzeug von G. Bomhof und M. Goldenberg.

Die abwechslungsreiche Zusammenstellung des Abends endete mit dem gelungenen Auftritt der Schüler-Rockband mit Muriel Withopf (Gesang), Sören Hepp (E-Gitarre), Lukas Wamser (E-Bass) und David Thoma am Schlagzeug, mit den Stücken

„Californication“ der Red Hot Chili Peppers und „American Idiot“ von Green Day.

Die mitwirkenden Schülerinnen und Schüler gehören zu den Musikklassen von Victoria Pohl, Natali Krasnoperowa, Harald Hilpert, Gereon Rodriguez und Oliver Trahdoff. Musikschulleiter Johannes Wienand dankte allen Mitwirkenden, die an diesem Abend teilweise sogar das erste Mal auf einer größeren Bühne vorgespielt hatten. „Dafür meine große Hochachtung“, so Wienand. Dem Dank an die Lehrerinnen und Lehrer für die Vorbereitung schloss sich die Ankündigung für den Tag der offenen Tür der Musikschule an, der am 22. April stattfindet.



Fahrradbasar wird zum überwältigenden Erfolg

Der Förderverein der Grundschule am Schloss veranstaltete zum dritten Mal den Fahrradbasar. Bei strahlendem Frühlingswetter wurden auf dem Parkdeck der Sparkasse 75 Nummern an Verkaufswillige vergeben. Es konnten Kinderräder in verschiedenen Größen und Farben, Damen- und Herrenfahrräder, Fahrradanhänger und -sitze und sogar Roller und Dreiräder begutachtet, probegefahren und gekauft werden.

Durch den engagierten Wochenendeinsatz von ehrenamtlichen Helfern wurde ein Rekordumsatz erzielt. Der Erlös von etwas über 560 Euro toppt alle bisherigen Erträge in der Geschichte des Fahrradbasars in Tauberbischofsheim. Die Bevölkerung nimmt die Veranstaltung sehr gut an, was das äußerst erfreuliche Ergebnis möglich machte.

Ein herzlicher Dank geht an alle Mitwirkenden aus den Reihen der Eltern, die Lehrkräfte sowie an Schulfremde, die im Vorfeld den Basar vorbereiteten, den

ganzen Sonntag Listen schrieben, Ware annahmen, die Kasse versorgten, die Interessenten berieten, die Räder richtig einstellten und schraubten, die Helfer verpflegten und bei Auf- und Abbau halfen.

Die Kinder der Grundschule am Schloss können sich in den kommenden Tagen über einen großzügigen Fördervereins-Zuschuss zu den Kosten der Schulkinowochة freuen.



Foto: Die Vorsitzenden des Fördervereins und des Elternbeirats sind sich einig: Das war spitze für unsere Kinder an der Grundschule am Schloss!!!

Großes Engagement der Freiwilligen Feuerwehr Tauberbischofsheim

Die sehr gut besuchte Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tauberbischofsheim, Abteilung Stadt, fand im Feuerwehrgerätehaus statt. Die musikalische Umrahmung erfolgte schwungvoll durch die Stadt- und Feuerwehrkapelle unter der Leitung von Gustav Endres.

Abteilungskommandant Michael Noe begrüßte besonders Bürgermeister Wolfgang Vockel sowie den Leiter des Hauptamts Michael Karle, für die Fraktionen des Gemeinderates Kurt Baumann und Johannes Benz sowie Ehrenkreisbrandmeister Willi Schäffner, den stellvertretenden Kreisbrandmeister Heiko Wolpert, Kommandant der Werkfeuerwehr VS, Uwe Reichel sowie von der DLRG Tauberbischofsheim, Thomas Lang und Markus Brixel.

Nach dem Totengedenken folgte der Rückblick durch den stellvertretenden Abteilungskommandanten Dominik Götzing. Da sich bei der letzten Versammlung keine Feuerwehrkameraden zur Wahl stellten, hatte der Gemeinderat Michael Noe zum Abteilungskommandanten und Dominik Götzing zu seinem Stellvertreter gewählt.

Zum 31.12.2017 zählte die Abteilung Stadt 78 Feuerwehrkameraden. Von der Abteilung Stadt wurden im Jahr 2017 insge-

samt 145 Einsätze abgearbeitet. Im Jahr 2017 wurde ein Gerätewagen Transport zu einem Gesamtpreis für 198.148,88 € beschafft. Zudem verschiedene Rollwägen für das Schnelleinsatzzelt, Rüstholz, Ölwehrraum und Absperrmaterial. Im Januar 2018 wurde die Schlauchpflege nach 22 Jahren Betrieb erneuert, da diese nicht mehr den aktuellen Sicherheitsstandards entsprach. Die bisherige Drehleiter soll durch eine neue Drehleiter ersetzt werden. Bürgermeister Wolfgang Vockel würdigte

das Engagement der Feuerwehrangehörigen bei diesen vielen Einsätzen und dankte für die Bereitschaft, an Aus- und Fortbildungen teilzunehmen.

Stadtkommandant Michael Noe bedankte sich bei den Feuerwehrangehörigen für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Besondere Dankensworte gingen an die Jugendleiter, die Gerätewarte, den Fahrzeugausschuss sowie seinen Stellvertreter Dominik Götzing.



Foto: Freiw. Feuerwehr Tauberbischofsheim

Von links: Paul Wrona, Dominik Götzing, Maurice Zegowitz, Simon Forst, René Reinhard, Bürgermeister Wolfgang Vockel, Ralf Hofmann, Tizian Hartmann, Heinz Seidenspinner, Philipp Tiedtke, Luca Lehr, Stefan Hefner, Felix Sun, Kommandant Michael Noe.

Auftakt zur Platzkonzertreihe

Pünktlich zum Frühlingsbeginn startet am Samstag, 7. April die Tauberbischofsheimer Platzkonzertreihe. Die Besucher werden an insgesamt sieben Samstagen mit Taneinlagen und schmissigen Weisen in der Fußgängerzone und auf dem Marktplatz unterhalten. Zum Auftakt zeigt der Volkstanzkreis von 10.30 Uhr bis 12 Uhr sein Können und die Musikkapelle Hochhausen verwöhnt mit harmonischen Klängen.

Außerdem präsentiert sich der Winzerhof Wille aus Dittwar. Unter dem Motto „probieren, schmecken und erleben“ gibt es In-

formationen zum Winzerhof und natürlich die Gelegenheit, sich von der Weinqualität persönlich zu überzeugen.

Weitere Platzkonzerte finden am 5. Mai, 6. Juni, 14. Juli, 4. August, 1. September und 6. Oktober 2018 statt. Interessierten Vereinen, Organisationen und Einrichtungen wird angeboten, sich im Rahmen der weiteren Platzkonzerte auf dem Marktplatz zu präsentieren. Anmeldung und Information bei der Stadtverwaltung, Frau Hepp, Tel.: 803-25.

Saisonkarten ab sofort im Bürgerbüro erhältlich

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen ist auch die diesjährige Freibadsaison nicht mehr weit. Das Team um die Meisterin für Bäderbetriebe, Doris Stemmler, ist bereits seit Anfang März im Einsatz, um das Frankenbad für die Badesaison 2018 fit zu machen, die je nach Wetter Ende April oder Anfang Mai beginnt.

Wer sich schon einmal auf die Freibadsaison einstimmen möchte oder noch ein ideales Geschenk sucht, erhält im Bürgerbüro Freibadkarten. Beim Kauf der ermäßigten Karten ist die Vorlage von Nachweisen, wie zum Beispiel ein Landesfamilienpass, Schüler- oder Studentenausweis erforderlich. Die Preise haben sich im Vergleich zum letzten Jahr nicht geändert.

Das Bürgerbüro hat Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr geöffnet, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 12.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 09341/803-11.



Hans Kober wurde 90 Jahre alt

Ganz herzlich gratulierte Bürgermeister Wolfgang Vockel (l.) dem passionierten Jäger Hans Kober zu seinem 90. Geburtstag. Dabei überbrachte er ihm neben Präsenten auch die Glückwünsche des Ministerpräsidenten.



Drei Unternehmen – ein Event Ausbildungstag 2018 bei VS, MAFI und Weinig



Am Samstag, 21. April, laden die Tauberbischofsheimer Unternehmen MAFI Transportsysteme, VS Vereinigte Spezialmöbelfabriken und Weinig zum gemeinsamen Ausbildungstag ein.

Von 9 bis 14 Uhr können sich Schülerinnen und Schüler vor Ort über Ausbildungs- und Studienangebote informieren. Bei Werksführungen geben die Unternehmen Einblick in ihren Arbeitsalltag, zeigen die

Werkstätten, Ausbildungszentren, Showrooms und Fertigungshallen. Auszubildende und Studierende stehen den ganzen Tag für konkrete Fragen zur Verfügung. Auch Eltern und Lehrkräfte sind herzlich willkommen.

Ausgangs- und Treffpunkt ist der Parkplatz zwischen VS und Weinig in der Weinigstraße in Tauberbischofsheim.

Die Musikschule lädt am 22. April ein zu ihrem Tag der offenen Tür

Einfach mal reinschnuppern ist die Devise am „Tag der offenen Tür“ in der Stadthalle. Hier können interessierte Eltern und Kinder das Musikschulleben aus der Nähe betrachten, sich über das große Lehrangebot und die Riesenauswahl an möglichen Instrumenten erkundigen.

Im Schnupperunterricht kann selbst ausprobiert werden, wie eine Geige, ein Bass, die Trompete, ein Saxofon oder eines der vielen anderen Instrumente funktioniert, wie es sich anfühlt und erste selbstgemachte Töne klingen.

Die Wahl des „richtigen“ Instruments ist nicht leicht. Die Mitarbeiter und Lehrkräfte der Musikschule Tauberbischofsheim stehen mit Rat und viel Erfahrung bereit, um Kindern und Eltern beim Start in ein musikalisches Leben zu helfen. Informationen werden geboten über Eltern-Kind-Grup-

pen, Elementarunterricht, das Instrumentenkarussell und den individuellen Instrumentalunterricht, über Streicher- und Bläserklassen an Tauberbischofsheimer Schulen, die Vielzahl an Unterrichtsstandorten oder die Ensembles. Ob Klassik, Jazz, Rock, Pop, Instrumental oder Gesang, das große Angebot lässt keine Wünsche offen.

Natürlich steht am „Tag der offenen Tür“ auch viel Unterhaltendes auf dem Programm. In einem kleinen Konzert, u. a. mit der Bläserklasse und Aufführungen der Musikalischen Früherziehung zeigen Kinder und Lehrer, wie viel Spaß und Freude Musikmachen bereitet.

Für eine kleine leibliche Stärkung durch den Elternbeirat ist auch gesorgt. Beginn ist um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei.



CDU:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in den letzten Wochen und Monaten sind wichtige, gute Entscheidungen für unsere Stadt gefällt worden. So konnte mit dem Spatenstich am 22. Februar die Erschließung des Neubaugebietes „Laurentiusberg“ begonnen werden, endlich kann die Stadt mit 35 Einfamilien- und Doppelhausbaugrundstücken wieder direkt im Kernstadtbereich Grundstücke anbieten und, was uns als CDU besonders wichtig ist, durch das Baukindergeld für jedes Kind unter 18 Jahren wird nochmals je 5 €/m² in Abzug gebracht bis hin zu einem Zuschuss, wenn im Zeitraum von drei Jahren ab Beurkundung Nachwuchs kommt. Damit freuen wir uns, wenn sich gerade junge Familien auf diesem Teil Tauberbischofsheims mit seinem herrlichen Ausblick nieder-

lassen. Im Oktober könnte mit dem Bau bereits begonnen werden.

Neben Hochwasserschutz, Breitbandausbau, Schulzentrum u. v. a. ist uns wichtig, dass die Freiwillige Feuerwehr ihre bereits 31 Jahre alte Drehleiter nun durch ein neues Fahrzeug ersetzen kann. Es wird zwar das „teuerste Fahrzeug“ dieser Stadt sein, das neue Gelenkteil kann aber Balkone und Dächer besser erreichen, im größeren Rettungskorb können bis zu 7 Personen gleichzeitig gerettet werden. Im Jahre 2017 mussten immerhin 145 Einsätze geleistet werden, damit kann man das Engagement dieser ehrenamtlichen Helfer unserer Freiwilligen Feuerwehr nicht groß genug einschätzen!

*Kurt Baumann,
CDU-Fraktionsvorsitzender*

**Bürgerliste:****Mitmacher gesucht!**

Am 26. Mai 2019 sind die nächsten Kommunalwahlen. Die ersten Vorbereitungen laufen und wir diskutieren schon jetzt, wie wir die anstehenden kommunalpolitischen Themen auf breitere Basis stellen können.

Viele Leserbriefe und häufige Anfragen bei uns Gemeinderäten zeigen, dass ein grosses Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger besteht, unsere Stadt lebenswerter zu machen.

Die Entscheidungen dazu werden im Gemeinderat getroffen und jeder, der sich an diesen Entscheidungen beteiligen will, ist herzlich eingeladen, sich zu melden, sich einzubringen, sich zu beteiligen.

Es gibt natürlich auch im Kommunalen unterschiedliche politische Ansichten, die in unterschiedlichen Fraktionen ihren Ausdruck finden.

Aber das Wichtigste ist die aktive Teilnahme und damit meinen wir ihre Teilnahme, damit unserer Demokratie gelebt wird. Sprechen sie uns Gemeinderäte an, wenn Sie aktiv werden wollen. Wir freuen uns auf sie.

Bernd Mayer, Bürgerliste

Beginn der regelmäßigen Stadtführungen ab Ostern

Ein Plus von acht Prozent bei den Übernachtungen kann Tauberbischofsheim für das vergangene Jahr verzeichnen. Es reisten weniger Menschen nach Tauberbischofsheim, das Mehr an Übernachtungen für 2017 ist für das städtische Amt für Kultur und Touristik aber sehr erfreulich. Pünktlich zu Ostern haben nun auch wieder die regelmäßigen Stadtführungen begonnen.

Denn nicht nur für Touristen, auch für Einheimische kann eine Stadtführung allerlei Neues bieten. Seit Ostermontag gibt es in Tauberbischofsheim wieder die regelmäßigen Stadtführungen, die immer montags, mittwochs und freitags Interessierte in 60 bis 90 Minuten mit Wissenswertem über die Ferienstadt informieren.

Auch die Sonderführungen sind nicht nur für Besucher interessant: Neben Kinderstadtführungen mit dem „Turmwächter“ gibt es auch den unterhaltsamen Rundgang durch die Altstadt mit „Marktweib und Bürgerfraa“ oder einen Besuch des

Weinlehrpfads mit Weinprobe. Die regelmäßigen Altstadt Rundgänge finden wieder ab Ostern, immer montags und mittwochs um 18 Uhr und ab 27. April regelmäßig freitags um 20 Uhr statt. Dann wird auch wieder das Abendlied vom Türmersturm zum Besten gegeben.

Die regelmäßigen Führungen der Stadt Tauberbischofsheim kosten 3 bis 4 Euro pro Erwachsenen und 2 Euro für Kinder bis 16 Jahre und können spontan besucht werden. Die Sonderführungen für Gruppen sind über die Tourist-Information buchbar. Der Preis richtet sich nach Dauer und Thema.

Für die Übernachtungen kann das Amt für Kultur und Touristik für das Jahr 2017 positive Zahlen vermelden: 2017 gab es 74.894 Tourismus-Übernachtungen in der Kreisstadt. Geschäftsreisende verbuchten davon einen Anteil von 27.759 und Gäste aus allen Herren Ländern 11.840 Übernachtungen. Dem gegenüber stehen insgesamt 28.480 Ankünfte. Die durch-

schnittliche Verweildauer lag 2017 bei 2,63 Tagen. Bei den Ferienwohnungen, den Privatquartieren und dem Jugendzeltplatz in Dittwar lag die durchschnittliche Verweildauer jedoch bei einer Woche.

INFO: Weitere Informationen und Anmeldung bei der Tourist-Info, Marktplatz 8 in Tauberbischofsheim oder telefonisch: 09341/803-33 oder per E-Mail: tourismus@tauberbischofsheim.de.

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 18. April
Tauberbischofsheim
aktuell

ist am Dienstag,
10. April 2018, 17.00 Uhr.

Bewerbungstraining der FT-Abi-Plattform 4. Phase: Kennenlertage / Assessment Center

Wenn der Personalleitung von 500 Bewerbungen 150 positiv auffallen, bedeutet dies bei einer gewöhnlichen Mindestdauer von 30 Minuten bei Bewerbungsgesprächen 4500 Minuten, 75 Stunden, 9 Arbeitstage für das Unternehmen. Da sich dies selbst die führenden Unternehmen nicht leisten können, müssen sich immer mehr Bewerber auf Kennenlertage oder das überall gefürchtete Assessment Center vorbereiten.

Die 150 Bewerber durchlaufen also in kleinen Gruppen verschiedene Stationen im Unternehmen, müssen Herausforderungen meistern und werden bewertet. Bei Simulationen typischer Abläufe im Unternehmen lässt sich leicht erkennen, ob ein Bewerber den geforderten Aufgaben gerecht werden kann. Wenn du dich in der Bekleidungsbranche bewirbst, wird von dir erwartet, dass du in der Lage bist, auf die Wünsche des Kunden einzugehen, ohne diesem etwas aufzudrängen. Bei derartigen Rollenspielen mit Kundenkontakt ist Einfühlungsvermögen und Geduld mit schwierigen Kunden gefragt. Im Hotelgewerbe müsstest du möglicherweise beweisen, dass du Beschwerden kompetent entgegennehmen, eine Lösung finden oder auch in Fremdsprachen beraten kannst. Nicht nur du gewinnst so selbst einen Einblick in den Berufsalltag, auch das Unternehmen lernt dich und deine Reaktionen besser einzuschätzen. So kann es auch passieren, dass du zwar in deinem beworbenen Bereich abgelehnt wirst, dir aber eine andere Stelle angeboten wird, die viel besser zu dir passt.

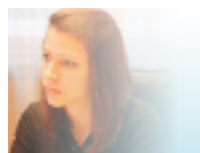
Neben diesen Rollenspielen solltest du ebenso auf Diskussionsrunden vorbereitet sein. Oftmals will die Personalleitung

sehen, wie du deine Meinung präsentierst, wie du auf dein Gegenüber eingehst und inwieweit du kompromissbereit bist. Bewirbst du dich nun im Bankwesen kann ein mögliches Diskussionsthema die Einführung einer Kreditkarte für Jugendliche ab 16 sein.

Lass deiner Fantasie freien Lauf und dir fallen für deinen eigenen Traumberuf sicher einige Szenarien ein, auf die du dich vorbereiten kannst.

Aber auch auf Konzentrations- und Wissenstests musst du dich einstellen. Die Bank will vielleicht sehen, wie viel du mit Geldscheinen anderer Länder anfangen kannst, was du über das deutsche Bankensystem weißt oder einfach dein Allgemeinwissen auf die Probe stellen. Auch deine mathematischen Fähigkeiten, Umgang mit Computern oder speziellen Programmen wie Excel können getestet und in deine Beurteilung miteinfließen.

So abschreckend all dies auch wirken mag, letztendlich ist es mehr als nur eine Zeiterparnis für das Unternehmen. Diese Tage ermöglichen dem Unternehmen eine bessere Einschätzung deiner Fähigkeiten und du gewinnst einen realistischen Einblick in den dir möglicherweise bevorstehenden Arbeitsablauf und verschiedene Extremsituationen, wobei du dir auch selbst bewusst werden sollst, ob du diesen gewachsen bist.



Artikel: Debora Eger
Debora.Eger@gmx.de

Fotos: Klaus Schenck



Neues auf der Deutsch-Homepage

Geselltes Oberstufen-Material / kleine Präsentationstipps
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Förderer 2017

www.klauschenck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

www.youtube.com/financialplattform

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschaftsgymnasiums Taubertal
Klaus Schenck, Debora Eger

www.schuelerzeitung-tbb.de

Dienstadt

Fahrt nach Dienstedt

Am Samstag, den 16. Juni feiert unsere Partnergemeinde Dienstedt in Thüringen ihre 1150-Jahr-Feier. Zu diesem Fest sind wir als Partnergemeinde herzlich eingeladen. Dazu findet eine Busfahrt statt. Abfahrt ist um 8 Uhr an der Bushaltestelle in Dienstadt. Rückkunft in Dienstadt etwa um 23 Uhr.

Die Fahrtkosten übernehmen die Vereine. Anmeldungen zu dieser Fahrt sind ab sofort möglich bei einem der Vereinsvorstände oder bei Ortsvorsteher Herbert Häfner.

Gesangverein Frohsinn

Das nächste gemeinsame Singen findet am Donnerstag, den 5. April um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Alle, die gerne singen, sind hierzu herzlich eingeladen.

Freiwillige Feuerwehr

Am Montag, den 16. April treffen sich die aktiven Feuerwehrkameraden um 19.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zur monatlichen Übung.

Das NaturCafe geht weiter

In leicht veränderter Besetzung, aber voller Vorfreude startet das NaturCafe - Team in ein neues Jahr. Wir freuen uns auf vier NaturCafe-Tage bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein und zahlreichen Gästen, wie in den vergangenen Jahren.

Deshalb folgende Termine vormerken:
6. Mai, 10. Juni, 15. Juli, 5. August

Das Team vom NaturCafe

Ausflug der Heimat- und Naturfreunde Dienstadt

Die Heimat- und Naturfreunde Dienstadt unternehmen am 12. Mai einen Ausflug nach Bamberg. Abfahrt ist um 8 Uhr in Dienstadt an der Bushaltestelle.

Nach einer Stadtführung in Bamberg und gemeinsamen Mittagessen steht der Nachmittag zur freien Verfügung.

Rückkehr ist gegen 21 Uhr geplant. Für Nichtmitglieder wird für die Busfahrt mit Stadtführung ein Unkostenbeitrag von 25 Euro erhoben.

Anmeldungen nimmt Sabine Ising unter Tel. 09341/8495828 bis 2. Mai entgegen.

Distelhausen

„Rückkehr der Zugvögel“

Die Frauengemeinschaft bietet allen Interessierten am Samstag, 28. April eine Vogelwanderung mit Rudi Hökel zum Thema

„Rückkehr der Zugvögel“ an. Treffpunkt ist um 7.30 Uhr an der Tauberbrücke. Die Wanderung dauert ungefähr zwei Stunden und führt durch ein abwechslungsreiches Gebiet. Danach sind alle Teilnehmer zum Frühstück ins Pfarrheim eingeladen.

Maibaum

Am Samstag, 28. April wird von der freiwilligen Feuerwehr beim Feuerwehrgerätehaus der Maibaum aufgestellt.

Weißwurstfrühstück

Am Sonntag, 29. April lädt der Kirchenbauförderverein St. Markus ab 10 Uhr zum Weißwurstfrühstück in das Markusheim ein.

Abendwanderung

Am Montag, 30. April beginnt um 18 Uhr die Abendwanderung der Musikkapelle

„Distelhäuser Pfingsttage“ 2018

Eine besonderes Ereignis in Distelhausen sind alljährlich die „Distelhäuser Pfingsttage“. In diesem Jahr vom 19. Mai bis einschließlich 21. Mai. Die Organisation liegt wieder in den bewährten Händen örtlicher Vereine.

Für die Gestaltung dieser stimmungsvollen Festtage werden für die Vorbereitung, die Durchführung und die Nachbearbeitung wieder viele fleißige Hände benötigt. Es wäre toll, wenn wieder viele Mitmenschen aller Generationen aus Distelhausen und Umgebung mithelfen würden. Es wäre eine Freude für die verantwortlichen Organisatoren, wenn es ein freundliches „Ja“ zur Mithilfe gibt oder die Vorstände sogar direkt angesprochen werden.

Die „Distelhäuser Pfingsttage“, verbunden mit den Veranstaltungen am Festplatz, dem St. Wolfgangsfest, Pferdeprozession und Pferdesegnung am Pfingstmontag, sind ein Ereignis, das weit über die Ortsgrenzen hinaus die Menschen einlädt. Helfen wir mit, dass die vielen Besucher wieder einen angenehmen Aufenthalt in Distelhausen erleben.

Dittwar

Termine Frauenfußball

Sonntag, 8. April, 15 Uhr

FC Sportfr. Dossenheim – SpG Dittwar/Tauberbischofsheim

Samstag, 14. April, 16 Uhr

TSV Schwabhausen – SpG Dittwar/Tauberbischofsheim

Hochhausen

Altkleidersammlung der DRK-Ortsgruppe

Die Altkleidersammlung der DRK-Ortsgruppe findet am Samstag, 21. April, statt. Sammelstelle ist wie gewohnt die Infotafel am Friedhofparkplatz. Die Altkleidersäcke sollten bis 10 Uhr dort abgelegt worden sein. Benötigte, leere Altkleidersäcke hängen ab Montag, 16. April an der Infotafel am Friedhofparkplatz aus. Dort kann sich jeder Bürger die benötigten Kleidersäcke holen.

Katholische Bücherei – Autorenlesung

Die katholische öffentliche Bücherei Hochhausen veranstaltet am Freitag, 13. April, um 19.30 Uhr in der Bücherei, Rathausstraße 1 eine Lesung mit dem Buchautor Gerhard Klötzl aus Tauberbischofsheim. Der Autor liest aus seinem neuen Werk "Tage der Ohnmacht". Zu dieser Lesung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Blockflöten- Unterricht in Hochhausen

Ab September (mit Beginn des neuen Schuljahrs 2017/18) können wieder interessierte Kinder neu zum Blockflöten-Unterricht in Hochhausen angemeldet werden. Der Unterricht läuft in Kooperation des Musikvereins Hochhausen mit der Musikschule Werbach e. V.. Für Informationen und Anmeldungen steht der 1. Vorstand des Musikvereins Hochhausen, Wendelin Bundschuh, unter Tel. 09341/2067 gerne zur Verfügung.

Picobello-Aktion

18 fleißige Helferinnen und Helfer haben am 24. März die Picobello-Aktion wieder erfolgreich in Hochhausen umgesetzt. Vier Gruppen, ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifzangen, waren mit Schlepper und Hänger unterwegs und sammelten innerorts, entlang des Radwegs, am Sportheim, am Holzlagerplatz und entlang des Eiersheimer Wegs



jede Menge Unrat ein. Auch die Jäger leisteten wieder ihren wertvollen Beitrag zur Aktion, in dem sie im Wald und an der Grillhütte am Großholz ebenfalls Unrat einsammelten. Ein Anhänger von Dorfhelfer Burkard Dölzer war nach etwa zwei Stunden Einsatz mit Unrat gut gefüllt. Der Ortschaftsrat bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Picobello-Aktion für die tatkräftige Mithilfe.

Ortsvorsteher W. Bundschuh

Maibaumfest Feuerwehr Hochhausen

Die Feuerwehr Hochhausen lädt am Samstag, 28. April, um 17.30 Uhr zum traditionellen Maibaumfest in den Grünauer Hof ein. Wie in jedem Jahr wird zuerst der Maibaum durch die Feuerwehr gestellt, um anschließend beim gemütlichen Beisammensein dieses Ereignis zu begehen. Für das leibliche Wohl wird der Gäste ist bestens gesorgt. Für die musikalische Umrahmung des Festes sorgt die Musikkapelle Hochhausen. Die Freiwillige Feuerwehr –Abteilung Hochhausen – freut sich über zahlreiche Besucher.

Impfingen

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe findet in den nächsten Monaten jeweils um 10.30 Uhr im Pfarrheim wie folgt statt:

- April: 9. April, 23. April
- Mai: 7. Mai, 21. Mai.
- Juni: 4. Juni, 18. Juni

Faires Frühstück im Pfarrheim

Der Pfarrgemeinderat und das Gemeindeteam Impfingen laden am Sonntag, 22. April nach dem 9 Uhr Gottesdienst zu einem "fairen" Frühstück ins Pfarrheim ein. Die Produkte stammen alle aus fairem Handel und aus der Region. Der Unkostenbeitrag für Erwachsene beträgt 10 Euro, für Kinder 7 Euro. Für die bessere Planung bitten wir um Anmeldung bis 16. April bei Ute Bau-nach, Tel. 2886.



Öffentliche Bekanntmachung Geplante Flurbereinigung Königheim (HWS) Main-Tauber-Kreis

Einladung zur Aufklärungsversammlung vom 16.03.2018

Das Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Untere Flurbereinigungsbehörde – beabsichtigt, in der Gemeinde Königheim zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Land- und Forstwirtschaft sowie zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung ein Flurbereinigungsverfahren durchzuführen.

Die geplante Flurbereinigung soll außerdem den durch den Bau der Hochwasserrückhalteanlagen entstehenden Landverlust auf einen größeren Kreis von Eigentümern verteilen sowie Nachteile für die allgemeine Landeskultur vermeiden.

Das Flurbereinigungsgebiet wird voraussichtlich von der Gemeinde Königheim, Gemarkung Königheim die Flächen im Bereich des geplanten Rückhaltebeckens (Gewann „Unterer Dittelberg“) sowie die Kapellengärten und auf Gemarkung Gissigheim die Flächen im Bereich der geplanten Renaturierungsmaßnahmen (Gewanne „Brunnengärten“, „Brunnenwiesen“, „Bleichwiesen“, „Seegärten“) umfassen. Es wird eine Fläche von etwa 14 ha haben. Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebiets liegt vom 26.03.2018 bis 18.04.2018 im Rathaus in Königheim, Zimmer 307 zur Einsichtnahme aus.

Diese Bekanntmachung und die Karte können zusätzlich auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3497.) eingesehen werden.

Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer werden hiermit zur Aufklärungsversammlung

**am Mittwoch, den 18.04.2018 um 19:00 Uhr
in der Brehmbachtalhalle in Königheim**

eingeladen.

Dort wird eingehend über das geplante Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlichen Kosten und der Fördermöglichkeiten aufgeklärt (§ 5 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546)).

*Tauberbischofsheim, 16.03.2018
gez. Rüger, LVD
D.S.*

*Landratsamt Main-Tauber-Kreis
– Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung –
– Vermessungs- und Flurneuordnungsamt –*

Rattenköderstationen am Froschgraben

Das städtische Ordnungsamt weist darauf hin, dass sich momentan im Bereich des Froschgrabens und Badgartens 26 Köderstationen gegen Rattenbefall befinden.

Die Stationen wurden von einem anerkannten Schädlings- und Rattenbekämpfer aufgestellt und sind für Mensch und Tier ungefährlich. Aus gegebenem Anlass bittet die Stadt darum, die Boxen nicht zu entfernen.



Schadstoffe gehören nicht in den Hausmüll

Umweltmobil sammelt Problemabfälle ein – Sonderaktion des AWMT

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt schadstoffhaltige Problemabfälle aus privaten Haushalten im Rahmen einer Sonderaktion ein. Hierfür kommt das „Umweltmobil“ in alle Städte und Gemeinden des Landkreises. Industrie, Handel und Gewerbe sind jedoch gesetzlich verpflichtet, ihren Sondermüll auf eigene Kosten über Spezialfirmen entsorgen zu lassen.

Das Umweltmobil nimmt folgende Problemabfälle an: Brems- und Kühlflüssigkeit, Batterien, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, flüssige Farben und Lacke (ausgenommen Dispersionsmittel und andere wasserlösliche Farben), Säuren und Laugen, Hobby- und Laborchemikalien, Holzschutz- und Abbeizmittel, Entwickler- und Fotochemikalien, lösungsmittelhaltige Abfälle und Substanzen, quecksilberhaltige Messinstrumente und Lampen, Reinigungs-, Pflege- und Desinfektionsmittel und Spraydosen mit Restinhalten.

Nicht angenommen werden Dispersionsfarben und Dispersionsfarbengebinde. Bei diesen wasserlöslichen Mineralfarben handelt es sich nicht um Sonderabfall. Der AWMT empfiehlt zur Entsorgung den Deckel zu öffnen, die Farbe austrocknen zu lassen und sie dann in den Hausmüll zu geben. Die leeren Kunststoffeimer können über den gelben Sack einer Verwertung zugeführt werden, Metalleimer können bei den Recyclinghöfen abgegeben werden. Auch Altöl und Ölfilter nimmt das Umweltmobil nicht an, da die Ölverkaufsstellen gesetzlich zur Rücknahme verpflichtet sind. Restentleerte Spritzmittelkanister sind über das Rücknahmesystem der landwirtschaftlichen Lagerhäuser zu entsorgen, Feuerlöscher über die Werksvertretung oder den Kundendienst. Schließlich nimmt das Umweltmobil keine leeren Farbdosen mit ausgetrockneten Lackresten, keine Sprengkörper und keine Patronen an. Wie Weinbergauchkerzen entsorgt werden können, erfährt man bei der Abfallberatung des AWMT unter der Telefonnummer 09341/82-5964 und der Hotline 09341/82-5969. Die Mitarbeiter stehen auch für alle sonstigen Rückfragen zur Verfügung. Mittwoch, 11. April: Eiersheim, am Platz des Gemeindezentrum in der Schulstraße, 8 bis 9 Uhr; Külsheim, Parkplatz vor der Stadthalle, 10 bis 12 Uhr.

Kühlgerätesammlung des Abfallwirtschaftsbetriebes Main-Tauber-Kreis

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt Kühl- und Gefriergeräte wegen ihrer schädlichen Anteile an Kühlmitteln und Kälteölen getrennt ein. Mit Unterstützung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wurden örtliche Sammelplätze eingerichtet, bei denen nicht mehr benötigte Kühlgeräte kostenlos abgeliefert werden können. Der AWMT veranlasst dann die umweltgerechte Entsorgung der Kühlgeräte. In Tauberbischofsheim besteht die nächste Möglichkeit am Donnerstag, 5. April, von 14 bis 17 Uhr am Recyclinghof.

Kühlgeräte vor den Sammelstellen abzustellen oder in die Metallcontainer zu entsorgen, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Bei der Sperrmüllabfuhr werden Kühlgeräte nicht mehr mitgenommen.

Abfuhrtermine für das Altpapier

Das Altpapier wird im April in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Mittwoch, 4. April: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 5. April: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Freitag, 6. April, und Montag, 30. April: Distelhausen, Grünsfeld, Königshofen

Abfuhrtermine für die gelben Säcke

Die gelben Säcke werden im April in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Freitag, 6. April: Distelhausen

Montag, 9. April: Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 10. April: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Kontrolleure sind unterwegs Bei fehlender Müllmarke droht Verwarnungsgeld

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) kontrolliert seit Anfang März in den Städten und Gemeinden des Landkreises, ob alle Haushalte die vorgeschriebene Müllmarke gekauft haben. Der AWMT weist darauf hin, dass nach der Abfallsatzung des Main-Tauber-Kreises jeder Haushalt – hierzu zählt auch der Ein-Personen-Haushalt – mit mindestens einem Restmüllgefäß und gültiger Jahresmüllgebührenmarke an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sein muss.

In Fällen fehlender Gebührenmarken veranlasst der Abfallwirtschaftsbetrieb ein Ordnungswidrigkeitenverfahren, das zur Zahlung eines Verwarnungsgeldes führen kann.

Rest- und Biomülltonnen ohne gültige Jahresmarke werden seit Januar nicht mehr geleert. Die Arbeiter des beauftragten Entsorgungsunternehmens versehen stattdessen Tonnen ohne Marken mit einem Hinweisaufkleber, der den Grund für die nicht erfolgte Leerung nennt. Zudem erhält der Abfallwirtschaftsbetrieb eine Meldung, damit dem Fall nachgegangen werden kann. Der AWMT empfiehlt daher, fehlende Jahresmarken schnellstmöglich bei der zuständigen Stadt- oder Gemeindeverwaltung oder einer anderen Verkaufsstelle zu besorgen.

Die Müllmarken sind deutlich sichtbar auf dem Deckel des Behälters zu kleben. Der Quittungsabschnitt ist sorgfältig aufzubewahren. Der Beleg wird bei Kontrollen, Rückerstattungen oder Verlustanzeigen benötigt. Alle Tonnen, die nicht mehr genutzt werden, müssen dem Abfallwirtschaftsbetrieb unter der Telefonnummer 09341/82-5969 gemeldet und zu einem dabei vereinbarten Termin zur Abholung bereitgestellt werden.



! Bitte um Beachtung !

Am 31.03.2018 ist der Abschlag für die Wasser-, Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren des 1. Quartals 2018 fällig.

Insgesamt werden für 3 Quartale Abschläge erhoben, welche am 31.03./30.06. und 30.09. fällig sind.

Für das 4. Quartal erhalten Sie die Jahresabrechnung zum 31.12.2018.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzunehmen. Sollten Sie noch nicht am SEPA-Lastschriftverfahren teilnehmen, finden Sie ein Formular auf der Homepage der Stadt Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse. Dieses können wir aus rechtlichen Gründen nur im Original anerkennen (nicht per Fax oder E-Mail).

Wasserrohrbruch – was tun? Richtiges Verhalten im Fall der Fälle

Sie haben einen Schaden durch defekte Wasserleitungen festgestellt? Dann stellen Sie bitte als erstes Ihr Wasser ab, rufen unverzüglich Ihren Installateur und benachrichtigen auch das Wasserwerk.

Unter Umständen sind durch den Rohrbruch etliche Kubikmeter Wasser ungenutzt versickert und nicht in den Abwasserkanal gelangt. In diesem Fall kann Ihnen ein Nachlass an der Schmutzwassergebühr auf Antrag gewährt werden. Eine Bestätigung des Wasserwerkes, dass das Wasser ungenutzt versickerte ist unbedingt erforderlich.

Ein Nachlass an der Wasserversorgungsgebühr hingegen kann nicht gewährt werden, denn laut Wasserversorgungssatzung der Stadt Tauberbischofsheim gilt die gemessene Wassermenge als Gebührenbemessungsgrundlage, auch wenn sie ungenutzt, etwa durch schadhafte Rohre, offenstehende Zapfstellen oder Rohrbrüche hinter dem Wasserzähler, verloren gegangen ist.

Empfehlung: Lesen Sie daher grundsätzlich regelmäßig (1 mal monatlich) zur Kontrolle Ihren Wasserzähler ab, damit ein eventueller Mehrverbrauch zeitnah festgestellt werden kann.

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2018 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. Mai möglich.

„Kulturlandschaften sind lebendige Zeichen für bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie sind Teil der Zukunft unseres Landes und bieten Identifikation für alle Menschen. Wer sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, beweidete Wacholderheiden oder die gelungene Rekulktivierung eines Steinbruchs.

Der Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind.

Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Landesteilen.

Ein zusätzlicher Sonderpreis Kleindenkmale würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31.5.2018. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie demnächst bei allen württember-

gischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2018 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 8. April, 10 Uhr, **Festgottesdienst**, gestaltet von der „Band ohne Namen“, St. Martin

Sonntag, 8. April, 10.30 Uhr, **Festgottesdienst**, gestaltet von der „el canto“, St. Bonifatius

Samstag, 14. April, 18.30 Uhr, **Eucharistiefeier mit Jubelkommunion**, St. Bonifatius

Sonntag, 15. April, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier mit Jubelkommunion**, St. Martin

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 8. April, 9.30 Uhr, **Gottesdienst**, anschl. Kirchencafé, Christuskirche

Samstag, 14. April, 17 Uhr, **Konfirmations-Vorbereitungsgottesdienst**, Christuskirche

Sonntag, 15. April, 10.30 Uhr, **Gesamtgottesdienst mit Konfirmation I**, Christuskirche

Filmtheater

Badischer Hof

Hauptstraße 70

97941 Tauberbischofsheim

Tel. 09341/988-0

Der Hauptmann

5. bis 12. April, täglich 19.30 Uhr, außer Montag

FSK ab 12 freigegeben

In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs findet der junge Gefreite Willi Herold auf der Flucht eine Hauptmannsuniform. Ohne zu überlegen streift er die ranghohe Verkleidung und die damit verbundene Rolle über. Schnell sammeln sich versprengte Soldaten um ihn – froh, wieder einen Befehlsgeber gefunden zu haben. Aus Angst enttarnt zu werden, steigert sich Herold nach und nach in die Rolle des skrupellosen Hauptmanns und verfällt dem Rausch der Macht.



**Städtische
Mediothek**

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsheim
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83, Email: mediothek@
tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

**„Der Bücherwurm“
Programmorschau**

Jeden Montag von 16.00 – 16.30 Uhr in der
Mediothek

9. April Liese frisst alles! – Die Ziege Liese
hat das Grünfutter satt – jetzt will sie Neues.
Sie frisst was sie findet: Hundefutter, Katzen-
milch und die Unterhose des Bauern. Das
gibt Bauchschmerzen!

**Ökumenischer Frauengottesdienst
„Für mich soll's rote Rosen regnen“**

Am Freitag, 13. April, 19 Uhr lädt die AG
Ökumenische Frauenarbeit in der Region
Odenwald-Tauber in die Kirche im Hotel
St. Michael ein. Den besonderen Frauen-
gottesdienst werden Pastoralreferentin
Regina Köhler, Diözesanstelle und Pfarre-
rin Heike Kuhn, Leiterin der Evangelischen
Erwachsenbildung mitgestalten.

Dass Frauen in allen Lebensphasen aus
der Fülle leben, ist der Grundgedanke.

Musikalische Gestaltung: Offener Singtreff
TBB unter der Leitung von Mechthild Gei-
ger, Tanzgruppe Wertheim unter der Lei-
tung von Beate Glauner und Verena Rath-
mann, Gesang.

**Modenschau im
Adam-Rauscher-Haus**

Im Rahmen eines unterhaltsamen Nach-
mittags findet am 11. April um 14 Uhr eine
Modenschau im Adam-Rauscher-Haus in
Tauberbischofsheim statt.

Das Modehaus Adelman aus Kilsheim
präsentiert die neue Frühjahrs- und Som-
mermode 2018 für Damen und Herren.

Die musikalische Umrahmung gestaltet
Mundartsängerin Ulrike Walter.

Alle Interessierten sind recht herzlich will-
kommen.



**Netzwerk
Familie**

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr.
25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.
09341/8959565/E-Mail: netzwerk-fami-
lie-tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-
tbb.de

Öffnungszeiten NEU:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 09.30 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 09.30 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 09.30 – 12.00 Uhr,

Die Veranstaltungen finden, soweit nicht
anders angegeben, in den Räumlichkeiten
des Netzwerks Familie, Schmiederstr. 25
statt.

Ansprechbar

„Bewusste Kinderernährung“

Im Mittelpunkt aller Maßnahmen stehen
die Freude am Essen, die Lust am Selber-
machen und der Aufbau von Vertrau-
en in die Qualität von Lebensmitteln. Frau
Fischer vom Landwirtschaftsamt im Main
Tauber Kreis und BeKi Fachfrau beantwor-
tet am 10. April ab 10 Uhr im Netzwerk
Familie gerne sämtliche Fragen zu diesem
Themengebiet. Eine Anmeldung ist nicht
erforderlich.

Ansprechbar in Erziehungsfragen

Sabine Moll (Krankenschwester) gibt wert-
volle Tipps und beantwortet am 12. April
ab 10 Uhr im NETZWERK FAMILIE gerne
ihre Fragen. Ein Angebot für Eltern von
Kindern mit und ohne besonderen Be-
dürfnissen. Eine Anmeldung ist nicht er-
forderlich.

Freier Nähtreff

Der generationsübergreifende, offene
Treffpunkt für Nähbegeisterte findet am
12. April von 19.30 bis 22 Uhr im NETZ-
WERK FAMILIE, Schmiederstraße 25 in TBB
statt.

Bitte mitbringen: Eigene Nähprojekte,
Nähmaschine, Stoff und benötigtes Zube-
hör. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familien Café

Am Samstag, den 14. April findet um 10
Uhr ein Frühstück für Familien statt. Einge-
laden sind Eltern, deren Kinder 0-18 Jahre
alt sind und eine Behinderung haben.

Verantwortlich: Anke Väth

Anmeldungen bitte über den Verein Le-
benshilfe Main-Tauber-Kreis e. V.

Tel.: 09341-845524



**Kunstverein
April 2018**

**Jour fixe – freies Malen für jede(n)
Mittwoch, 11., 18. und 25. April 18 bis
21 Uhr**

**Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe
beim Schloss**

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)
keine Anmeldung erforderlich

**Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder
und Jugendliche**

Mittwoch, 18. April, 16 bis 17.30 Uhr

**Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe
beim Schloss**

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9
Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen,
Werken. Betreut von Sabine Brameier und
Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist
durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Kostenbeitrag: 2 Euro, Teilnahme ohne
Vor Anmeldung möglich

Infos: 09341 898360 (Herta Beierstettel)

**Kabarett. Hennes BENDER: Luft nach
oben**

Sonntag, 15. April, 20 Uhr

**Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5, 97941
Tauberbischofsheim**

Eintritt: 18 Euro /16 Euro (ermäßigt)

Karten: kvttbb@gmx.de

**„Die sanfte Korrektur des
obersten Halswirbels (Atlas) –
Eine Befreiung für Körper und
Geist“**

Fast alle Menschen leiden seit Beginn ih-
res Lebens unter einer Fehlstellung des
obersten Halswirbels, doch wissen das nur
die wenigsten. Neben einer schlechten
Haltung, Verspannungen und Schmerzen
in der Schulter, im Nacken und Rücken
sowie den großen und kleinen Gelenken,
ist die Fehlrotation dieses Wirbels sowohl
verantwortlich für Migräneanfälle und
Kopfschmerzen, als auch Lern- und Kon-
zentrationsstörungen. Wie man in jedem
Alter sanft und ohne Gefahr eine Korrek-
tur vornehmen kann, veranschaulicht der
Physiotherapeut Dr. Robert Baum aus
Kist anhand entsprechender Beispiele
aus seiner langjährigen Berufspraxis am
Dienstag, 10. April, um 19.30 Uhr im Win-
friedheim Tauberbischofsheim. Zu dieser
öffentlichen und kostenlosen Veranstal-
tung laden die Kolpingsfamilie und der
Kneippverein herzlich ein.

Workshop für Existenzgründer Termine im April

Wie erstellen Existenzgründer und Betriebsübernehmer ein überzeugendes Unternehmenskonzept? Diese Frage beantworten die Unternehmensberater der Handwerkskammer Heilbronn-Franken beim Gründer-Workshop. Jeder Teilnehmer erhält Seminarunterlagen sowie ein Teilnahmezertifikat. Der Workshop ist kostenlos.

Nächster Termin

Dienstag, 17. April in Tauberbischofsheim, um 17 Uhr

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Informationen gibt es bei Paul Mendel, Telefon 09341 9251-20 von der Handwerkskammer Heilbronn-Franken und unter www.hwk-heilbronn.de/termine

Frauenliteraturcafé zum Frühlingsanfang (Neuer Termin!)

Den Frühling begrüßen und in neue Buchwelten eintauchen, dazu laden in angenehmer Atmosphäre und bei kleinen Erfrischungen Angelika Benz, Leiterin der Mediothek und Pfarrerin Heike Kuhn, Leiterin der Evangelischen Erwachsenenbildung ein.

Am Dienstag den 17. April um 19 Uhr stellen sie Neuerscheinungen der Buchmesse Leipzig vor und führen in ausgewählte Lieblingsbücher ein. Daneben gibt es Raum und Zeit zum Stöbern, zum Austausch mit anderen Frauen und viele Lesetipps.

Anmeldung erbeten bei Evangelische Erwachsenenbildung Odenwald-Tauber, Tel.: 07930 2233 oder Email: info@eeb-odetauber.de

Ron Hutchinson Mondlicht und Magnolien

Am 16. April zeigt die Badische Landesbühne die Komödie Mondlicht und Magnolien von Ron Hutchinson in der Stadthalle in Tauberbischofsheim.

Hollywood, 1939. Produzent David O. Selznick hat den Regisseur von Vom Winde verweht gefeuert und die Dreharbeiten des teuersten Films in der Geschichte des Kinos unterbrochen. Um das Scheitern des Projekts abzuwenden, muss innerhalb von fünf Tagen ein neues Drehbuch her. Mit Autor Ben Hecht und Regisseur Victor Fleming bestellt Selznick zwei Koryphäen der Branche ein, allerdings hat keiner von ihnen den 1000-Seiten-Schmöker Margret Mitchells je gelesen. Zudem scheinen weder Hecht noch Fleming besonders motiviert, sich mit diesem „Mondlicht-und-Magnolien-Kitsch“ herumzuschlagen. Der manische Drahtzieher Selznick jedoch gibt nicht auf, sperrt sich mit beiden in seinem Büro ein und nötigt Fleming, den Roman gemeinsam mit ihm Szene für Szene nachzuspielen: Rhett Butler, Scarlett O'Hara, das Sklavenmädchen Prissy – egal; mit Verve schmeißen sich die beiden in die Rollen, während Hecht auf der Schreibmaschine gegen die Zeit antippt.

Mit: Sina Weiß; Martin Behlert, Stefan Holm, David Meyer, Inszenierung: Arne Retzlaff, Ausstattung: Ines Unser
Kartenvorverkauf:
Schwarz auf Weiss Buchhandel
Telefon 09341/7768
E-Mail: schwarzaufweiss@tauberbuch.de

Schnuppervorlesungen für duales Studium in den Osterferien

DHBW Mosbach lädt Schüler ein

Das Abitur bald in der Tasche, aber noch keine Pläne für die Zukunft? Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach und ihr Campus Bad Mergentheim bieten für junge Menschen in den Osterferien verschiedene Schnuppervorlesungen an.

Wer weder auf Theorie noch auf Praxis verzichten möchte, bekommt an der DHBW Mosbach beides: Dreimonatige Phasen im Unternehmen und in der Hochschule wechseln sich ab, Theorie und Praxis greifen ineinander. In den Osterferien vom 26. März bis zum 6. April besteht die Möglichkeit, zusammen mit den Studierenden an echten Vorlesungen teilzunehmen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Infos aus erster Hand und können Kontakte knüpfen.

In Bad Mergentheim bieten die Studiengänge BWL-International Business und Wirtschaftsingenieurwesen Schnuppervorlesungen zu Finanzbuchführung, technischer Mechanik, Konstruktionslehre und Marketing. Am Campus Mosbach liegt der Fokus auf Marketing, Logistik, Statistik und Volkswirtschaftslehre in den Studiengängen BWL-Handel und BWL-Industrie.

Alle Termine sind im Internet zu finden. Eine Online-Anmeldung ist notwendig: www.mosbach.dhbw.de/schnuppervorlesung.

Külsheim: DRK Aqua Power Kurse starten

Aqua Power ist ein gelenkschonendes Fitnessstraining; effektiv und zeiteffizient.... für alle eben, die sich gerne auspowern; auch für Nichtschwimmer!

Am Samstag, 14. April startet bei genügendem Interesse in Kooperation DRK Buchen und Tauberbischofsheim ein zweiter 8-wöchiger Kurs von 11.15 bis 11.55 Uhr im Hallenbad in Külsheim. Aqua Power nutzt die Vorteile des Wassers (Flachwasser), insbesondere den Wasserwiderstand und Auftrieb, verstärkt auch durch den Einsatz diverser Trainingsgeräte. Optimal lassen sich dabei Ausdauer, Muskelkraft, Koordination und Beweglichkeit trainieren.

Voraussetzung ist lediglich ein Mindestalter von 18 Jahren, eine gute Grundkondition und die Lust auf Bewegung - auch im Rhythmus der Musik.

Teilnehmer am Curaplan der AOK können die Kursgebühren abrechnen.

Nähere Infos und Anmeldung ab sofort bei Norbert Kippes, Tel. 09348-754 oder in der DRK Kreisgeschäftsstelle in Buchen, Frau Wiessner 06281-5222-18



Veranstaltungskalender April

Freitag, 6. April

Konzert des Landesjugendjazzorchesters

Baden-Württemberg
Kartenvorverkauf: Tourist Information TBB
19 Uhr, Casino der VS, Hochhäuser Str., TBB

Samstag, 7. April

Platzkonzert auf dem Marktplatz mit Musikkapelle Hochhausen und Volkstanzkreis

Bewirtung durch Winzerhof Wille aus Dittwar
10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz Tauberbischofsheim

Dienstag, 10. April

"Die sanfte Korrektur des obersten Halswirbels (Atlas)"

Vortragsabend in Kooperation Kolping und Kneipp-Verein:
Der Referent Dr. Robert Baum informiert in seinem Vortrag über die Fehlstellung des obersten Halswirbels, über die Zusammenhänge zwischen der gesamten körperlichen und mentalen Entwicklung des Menschen und der Korrektur dieses Wirbels und warum diese Korrektur wichtig ist.
19.30 Uhr, Winfriedheim TBB

Freitag, 13. April

Jahreshauptversammlung Kneippvereins Tauberbischofsheim e. V.

für Mitglieder des Kneipp-Vereins. Im Anschluss: Vortrag von Heike McLaughlin-Breitenstein zum Thema "Gute Laune - selbst gemacht"
18:30 Uhr, Hotel Adlerhof, Bahnhofstraße 18, TBB

Sonntag, 15. April

Wanderung: Rund um Markelsheim (11 km)

Spessartverein Wanderfreunde e. V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Weißer Sonntag

Pfarrgemeinde St. Markus
Distelhausen

Kabarett: Hennes Bender „Luft nach oben“

Kunstverein Tauberbischofsheim e. V.
20 Uhr, Engelsaal, Blumenstraße TBB

Montag, 16. April

„Mondlicht und Magnolien“ von Ron Hutchinson

Badische Landesbühne
19.30 Uhr, Stadthalle Tauberbischofsheim

Freitag, 20. April

Distelhäuser Clubparty

Distelhäuser Brauerei
Alte Füllerei, Grünsfelder Straße 3, Distelhausen

Dauertermine

Montag

Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)
9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie

Bischemer Altstadt Rundgang mit dem „Turmwächter“

inkl. Besteigung des Türmersurms; Dauer: 1,5 Std.
Kostenbeitrag: Erw. 4€, Kinder bis 16 Jahre: 2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am Marktplatz

Herzsportgruppe

Behindertensportverein Tauberbischofsheim e. V.
18.30 Uhr, Sporthalle ehemalige Kurmainz-kaserne

Bridge - Bridge-Club, Tauberbischofsheim

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Eberhard Brunk 09341/3534 oder Maria Mischek 09341/2056.
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB

Chorprobe der Kantorei

Findet in den Ferien nicht statt.
20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Volleyball - Surf- und Skiclub Tauberbischofsheim e. V.

Interessenten herzlich willkommen
Aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
ab 20 Uhr, April bis September

21 bis 22 Uhr, Oktober-März, Sporthalle oberhalb der AOK

Dienstag

Tierschutz-Laden /- Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

Chorprobe des Posaunenchores

19 bis 21 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)

19.30 Uhr, „Steakhaus Arena“ Hauptstr. 58 TBB

Chorprobe Frauenchor Offener Singtreff

19.30 bis 21 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Mittwoch

Offener Stammtisch (jeder 2. Mi.)

15.30 Uhr, Adam-Rauscher-Haus

Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Gebühren für Fahrkarten an.
ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen
9 bis 10 Uhr, Parkplatz am Hamberg in den Sommermonaten, ansonsten Freibad Tauberbischofsheim

Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)

Riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker.
Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt).
9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba

Offener Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten.
Kontakt: Pastoraldiakonin U. Blutbacher (Tel: 09341/848848 & ursula.blutbacher@lvgv.org).

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21.15 Uhr,
Blumenstraße 3 TBB (gegenüber der Me-
diothek)

Café Vergissmeinnicht

Treffen von älteren Menschen und De-
menzkranken - Entlastung für pflegende
Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangeli-
sche Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-
Haus, Kapellenstraße 21

Katholische Öffentliche Bücherei

St. Bonifatius

Bücher für Kinder und Erwachsene können
kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser
sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der
Kirche)

Trauercafé „Sonnenlicht“

(1. Mittwoch im Monat)

für alle, die sich in entspannter Runde bei
Kaffee und Kuchen mit Betroffenen aus-
tauschen möchten und dort kompetente
Gesprächspartner finden; eine Anmeldung
ist nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus (UG)

Stadtführung durch die historische Altstadt

inkl. Besteigung des Türmersurms; Dauer:
1,5 Std.

Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder bis 16 Jahre:
2 €; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
18 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am
Marktplatz

JOUR FIXE - Kunstverein

Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Speck-
steinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro

18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß; Infos:
www.hsv-tauberbischofsheim.de

19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofs-
heim 1980

Chorprobe des Gospelchores „Sunray“

Evangelische Kirchengemeinde. Findet in
den Ferien nicht statt.

19.30 bis 21 Uhr, evangelischer Kirchen-
saal, Tauberbischofsheim

Chorprobe Männergesangsverein

Liederkranz

19.30 bis 21 Uhr, Schmiederstraße 18

Chorprobe Kath. Kirchenchor

St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiusaal, Kapellen-
str. 2

Donnerstag

Nordic-Walking – SV Hochhausen

Offen für jeden Mann und jede Frau
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte
an Großholz

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und
Umgebung

10 bis 12 Uhr und

14 bis 16 Uhr, Marktplatz 5

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donners- tag im Monat)

15 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellen-
straße 21

Probe Kinder- und Jugendchor

Mini-Maxis

Gruppe 1 (Vorschulkinder 1. und 2. Klasse):
15 bis 16 Uhr

Gruppe 2 (Kinder 3. und 4. Klasse):
16 bis 17 Uhr

Gruppe 3 (Jugendliche 5. Klasse):
17 bis 18 Uhr

Winfriedsheim, Schafweg 1

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengeme-
inde, Würzburger Straße 20, Tauberbi-
schofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
17.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg
und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Jugendkreis

(Liebenzeller Gemeinschaft)

für Jugendliche von 15 bis 20 Jahren

Gott & Du, Gemeinschaft, Aktionen

Kontakt: Silke Frey - Jugendreferentin (Tel.:
09341/ 8019333)

18 bis 19.30 Uhr, (findet nicht in den Ferien
statt) Blumenstraße 3 (gegenüber der Me-
diothek)

Stammtisch des Heimatvereins

Impfingen (an jedem 1. Donnerstag im Monat)

Ein kleiner Imbiss wird angeboten. Allen
Gästen, besonders auch Neubürgern wird
angeboten in dieser Zeit das gesamte
kleine Dorfmuseum kostenlos zu besichti-
gen und in gemütlicher Runde im kleinen
Weinbaumuseum Gespräche zu führen
und Erinnerungen auszutauschen.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich will-
kommen.

18 Uhr, kleines Weinbaumuseum (Keller al-
tes Schulhaus neben der Kirche)

Spielabend Schachclub Tauberbischofsheim

Gäste sind herzlich willkommen. An-
sprechpartner: Matias Kienzler (Tel.:
093741/845358)

(Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)

19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapel-
lenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde

19.30 Uhr, (im Sommer 20 Uhr) Winfried-
heim, Schafweg 1

Freitag

Flötenensemble „i flauti dolci“

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stamm-
bergweg 1

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und
Umgebung

11 bis 15 Uhr, Marktplatz 5

Probe „Lebensfarben“

Musikgruppe

18.30 Uhr, Bonifatiuszimmer (1. OG), Win-
friedsheim, Schafweg 1

Bischofmer Altstadttrundgang mit dem „Turmwächter“

inkl. Besteigung des Türmersurms;
Kostenbeitrag: Erw. 4€, Kinder bis 16 Jahre:
2€; Mindestteilnehmerzahl: 5 Erwachsene
20 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus am
Marktplatz

Samstag

Tierschutz-Laden/-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und
Umgebung

10 bis 13 Uhr, Marktplatz 5

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau
14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am
Friedhof

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für
Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop
und Beratung vor und nach dem Hunde-
kauf. Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de

14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbi-
schofsheim 1980

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863

Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann

14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiser-
spitze“

Sonntag**Gottesdienst****(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Während dem Gottesdienst findet parallel ein Kindergottesdienst statt.

10.30 bis 11.30 Uhr in der Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Montag bis Freitag**Nachbarschaftshilfe TBB**

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.

9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag**Familiencafé für Jedermann**

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen

10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag**Das Erzähl-Café hat geöffnet**

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Großer Geflügelverkauf
Enten - Gänse - Puten u. Mast bitte vorbestellen!
Montag, 9. 4., und 7. 5. 2018
Tauberbischofsheim,
in der Nähe vom Raiffeisenmarkt 10.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte
Tel. 052 44/89 14, Fax 052 44/772 47

Opfer werden zumeist vergessen!

Das muss sich ändern!

Helfen Sie mit!

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz - BLZ 550 700 40

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.

WEISSER RING e. V.
55130 Mainz
www.weisser-ring.de
Bundesweit 420 Außenstellen

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim
☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 50 09 955

www.isotec.de/tremel



ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Tag der Ausbildung

mit Agentur für Arbeit und Beruflichen Schulen

Samstag, 21. April 2018

von 9:00 – 14:00 Uhr

in Tauberbischofsheim, Hochhäuser Straße



Für Deine erfolgreiche Zukunft

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch den Bgm. Wolfgang Vockel
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim,
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de,
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Peter Hellerbrand
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2017 gültig.

Druck:

Stieber Druck GmbH, Tauberstr. 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 10. April 2018

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 10. April bei den Ortsvorstehern
(bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Juni 2018:

Sonntag, 30. April 2018
E-Mail: helga.hepp@tauberbischofsheim.de

